

Presseinformation

Deutsche Polizei nutzt dynamische Profilmessung

Erstmals wurde das System ProContour H3-D jure durch die Waldshuter Verkehrspolizei zur Vorselektion erfolgreich eingesetzt.

Waldshut-Tiengen, 03.09.2009 Auf der B34 zwischen Waldshut und Tiengen wurden Ende August Verkehrskontrollen durchgeführt. Erstmals wurde dabei das System ProContour H3-D jure, das Profiltiefen im Darüberfahren erfasst und anzeigt, eingesetzt. Das System wurde in Einbauschächte in der Bundesstraße installiert und diente den Beamten zur Erkennung mangelhafter Bereifung.

Die Fahrzeuge wurden auf die gesetzliche Mindestprofiltiefe von 1,6 Millimetern überprüft. Darüber hinaus wurden Fahrzeuge mit Reifen nahe der Verschleißgrenze durch Polizeibeamte genauer in Augenschein genommen. Nach Auskunft von Polizeihauptkommissar Wolfgang Mutter, stellvertretender Leiter der Waldshuter Verkehrspolizei, wurden während der insgesamt rund vierstündigen Kontrollen 12 Fahrzeuge mit teilweise gravierenden Reifenmängeln beanstandet. Bei drei der Verkehrsteilnehmer kamen weitere Verstöße hinzu.

Es war weltweit der erste Einsatz eines dynamischen Profilmessgerätes bei einer Polizeikontrolle zur Vorselektion im fließenden Verkehr auf einer öffentlichen Straße.



Abb. 1: Blick auf ProContour H3-D jure im Einsatzfahrzeug



Abb. 2: Ein Fernsehteam des SWR begleitete die Kontrollen.

Pressekontakt:

CGW GmbH
Nina Luckas
Wattmannstraße 40
41564 Kaarst

Tel: 02131-7585-19
Fax: 02131-7585-25
E-Mail: pr@procontour.com
www.procontour.com